

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Gemeinderat

Schkopau, d. 12.11.2010

Sitzung am: 26.10.2010

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anlage 1

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung
- TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Gemeinderatssitzung vom 17.08.2010 und Erörterung offener Punkte
- TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 17.08.2010 im nichtöffentlichen Teil
- TOP 5. Einwohnerfragestunde
- TOP 6. Verpflichtung Gemeinderäte OT Wallendorf
- TOP 7. Feststellung der Tagesordnung
- TOP 8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister
- TOP 9. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau
- TOP 10. 1. Änderung der Hauptsatzung
- TOP 11. Ortschaftsverfassung
- TOP 12. Kommunale Wohnungen
- TOP 13. Haushalt 2011
- TOP 14. Genossenschaft "Kommunale IT-Union"
- TOP 15. Mitlaufende Kalkulation
- TOP 16. Stand: Zentrale Service-Station
- TOP 17. Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Veranstaltung in der Barockkirche Burgliebenau
- TOP 18. Bebauungsplan Nr. 3/6 "Am Wachtberg" der Gemeinde Schkopau, OT Ermlitz - 1. Änderung und Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 3 "Am Wachtberg Ost" und Nr. 4 "Am Wachtberg West"
- TOP 19. Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Bündorf
- TOP 20. Umbau des vorhandenen TSF der Ortsfeuerwehr Schkopau
- TOP 21. Kooperationsverträge (mitz, ERZ und Freundeskreis)
- TOP 22. Stand der Entwicklung Essenszuschuss
- TOP 23. Anfragen
- TOP 24. Sonstiges

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Eckl, eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Herr Eckl teilt mit, dass am 09. September 2010 der Ehrenbürger der Gemeinde Schkopau, Herr Dr. Albrecht verstorben ist. Der Gemeinderat wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Des Weiteren weist Herr Eckl daraufhin, dass die jüngeren Gemeinderäte/-innen den älteren etwas mehr Glauben schenken sollten, was gerade bei der Ernennung von Herrn Dr. Albrecht zum Ehrenbürger notwendig gewesen wäre.

Weiterhin teilt er mit, dass Herr Holz zum 01.11.2010 als Ortsbürgermeister sowie als Mitglied im Ortsrat sein Mandat niederlegt.

Herr Eckl gibt das heutige Motto bekannt: „Wir haben alle den selben Himmel, aber nicht alle den selben Horizont“.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder, Anwesenheitsfeststellung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Eckl stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Weiterhin wird festgestellt, dass 26 Gemeinderäte/-innen + Bürgermeister zur Eröffnung der Sitzung anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Gemeinderatssitzung vom 17.08.2010 und Erörterung offener Punkte

Die Niederschrift der 9. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.08.2010 von den anwesenden Gemeinderäten/-innen genehmigt.

TOP 4. Bekanntgabe über Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 17.08.2010 im nichtöffentlichen Teil

Herr Eckl gibt bekannt, dass in der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung 3 Grundstücksangelegenheiten beschlossen wurden.

1. Vergabe Los Rohbau „Zweifeldsporthalle in Schkopau“,
2. Verkauf von Flurstücken Lehmanns Hof im OT Raßnitz,
3. Überplanmäßige Vermessungskosten „Lehmanns Hof“ im OT Raßnitz.

TOP 5. Einwohnerfragestunde

Herr Eckl eröffnet um 18:34 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Er begrüßt die zahlreich erschienenen Einwohner aus dem OT Hohenweiden.

Frau Specking, Kassenwartin der HUSG Hohenweiden, gibt einen Überblick über die schlechten Zustände der Unterkünfte sowie der Umkleidekabinen des Vereins und erklärt, dass dieser seit 10 Jahren besteht und seit dem Jahr 2004 für den Bau einer Sportanlage kämpft.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Herr Eckl stimmt Frau Specking zu, dass dieses Thema schon einige Jahre zur Diskussion steht. Diese Problematik wird in der heutigen Sitzung unter dem Tagesordnungspunkt Haushalt behandelt. Er weist jedoch darauf hin, dass die Gelder nicht unendlich sind. Deshalb muss der Gemeinderat sorgfältig zwischen der Erfüllung der Pflichtaufgaben und den Wünschen nach freiwilligen Leistungen abwägen.

Um 18:41 Uhr beendet Herr Eckl die Einwohnerfragstunde.

TOP 6. Verpflichtung Gemeinderäte OT Wallendorf

Herr Eckl verpflichtet die zwei Vertreter aus dem Ortsteil Wallendorf, Herrn Hans-Joachim Pomian und Herrn Norbert Berghoff, die lt. Zweiten Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsordnung aus dem Ortsteil Wallendorf entsandt wurden.

Herr Eckl verpflichtet Herrn Pomian und Herrn Berghoff auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten. Anschließend verliest er die Pflichtbelehrung.

TOP 7. Feststellung der Tagesordnung

Herr Sachse stellt den Antrag, den TOP 27 von der Tagesordnung zu streichen. Weiterhin weist er darauf hin, dass in der Einladung und in der Bekanntmachung zwei verschiedene Formulierungen verwendet wurden.

Des Weiteren ist zuerst der Ortschaftsrat Döllnitz zu diesem Thema anzuhören und dieser tagt erst nach der Gemeinderatssitzung. In dieser Sitzung kann auf keinen Fall über einen Verkauf oder über einen Erbpachtvertrag entschieden werden.

Herr Eckl wendet dagegen ein, dass in dieser Sitzung nur die Erörterung der Grundstücksangelegenheit erfolgen wird.

Anschließend lässt Herr Eckl über den Antrag von Herrn Sachse abstimmen.

Die Mehrheit der Gemeinderäten/-innen lehnen den Antrag zur Streichung des TOP 27 ab.

Die Tagesordnung wird, so wie vorgelegt, festgestellt.

TOP 8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und wichtiger Angelegenheiten durch den Bürgermeister

Es gibt keine amtlichen Mitteilungen.

Eine Personalangelegenheit wird im nichtöffentlichen Teil erläutert.

TOP 9. Berichte aus den Ausschüssen, Zweckverbänden und anderen Beteiligungen der Gemeinde Schkopau

Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport

Herr Wanzek, Vorsitzender des Ausschusses, teilt mit, dass es in der Sitzung am 05.10.2010 hauptsächlich um den Haushaltsplanentwurf 2011 ging. Weiterhin erfolgte von den Arbeitsgruppen eine kurze Berichterstattung und das Projekt Theaterfahrten wurde vorgestellt.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Frau Müller, Vorsitzende des Ausschusses, berichtet, dass in der Sitzung am 12.10.2010 zum Stand der Haushaltsrealisierung 2010 informiert und zum Haushaltsplanentwurf 2011 diskutiert wurde.

Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen

Herr Haufe, Vorsitzender des Ausschusses, berichtet über die Themenschwerpunkte der letzten Sitzung vom 30.09.2010. In dieser Sitzung wurde ausführlich die Notwendigkeit und die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr Schkopau erläutert. Weiterhin wurden die Probleme bei den Brandereignissen im Gewerbegebiet im OT Döllnitz und die Erarbeitung eines Energiekonzeptes diskutiert. Weiterhin wurde ein Entwurf der neuen Gefahrenabwehrverordnung vorgestellt.

Vergabeausschuss

Herr Piotrowsky, Vorsitzender des Ausschusses, sagt, dass in der Sitzung am 02.09.2010 die Vergabe der Bauleistungen „Wallendorfer Straße/Alte Dorfstraße“ im OT Burgliebenau sowie die „Aufhebung der Ausschreibung Brücke Mahlbusen“ im OT Lochau erfolgte. In der Sitzung am 21.09.2010 erfolgte die Vergabe der Bauleistungen im Straßenbau „Hohlweg 1. und 2. Bauabschnitt“ im OT Wallendorf, „Gartenweg“ und „Bienengasse“ im OT Lochau.

AZV Salza

Herr Specking merkt an, dass der Vertreter im AZV Herr Lampe verstorben ist, demzufolge muss ein neuer Vertreter benannt werden. Herr Albrecht sagt, dass die Benennung eines neuen Vertreters der Ortsrat Hohenweiden entscheiden kann.

Saale-Elster-Luppe-Aue

Herr Schneider, Vorsitzender der Verbandsversammlung, informiert, dass die Auflösung des Zweckverbandes mit Wirkung vom 31.12.2010 von der Kommunalaufsicht des Saalekreises genehmigt wurde. Am 10.11.2010 findet die nächste Verbandsversammlung statt, in der es um den Masterplan geht. Des Weiteren will der Verband das Grundstück um den Aussichtsturm am Raßnitz See mit ca. 12000 m² vom Landkreis für 1,00 € erwerben. Der Aussichtsturm soll noch von der Rücklage der SELA saniert werden.

Fluglärmkommission

Herr Teske teilt mit, dass eine Unterschriftensammlung gegen Fluglärm in den Nachtstunden von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr erfolgen wird.

TOP 10. 1. Änderung der Hauptsatzung

Vorlage: I/015/2010

Frau Spaller erläutert die Notwendigkeit zur 1. Änderung der Hauptsatzung. Da der Zweckverband SELA zum 31.12.2010 aufgelöst wird, ist die Bildung eines beschließenden Ausschusses für Seen und Tourismus vorgesehen, dem die Aufgaben des Zweckverbandes übertragen werden sollen. Die dazugehörigen Änderungen der Hauptsatzung enthalten die notwendigen Ergänzungen.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Beschluss GR 10 / 112 / 2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 26.10.2010 die Satzung zur 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Schkopau.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	26 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11. Ortschaftsverfassung

Herr Sachse stellt den Entwurf der Ortschaftsverfassung, die in Zusammenarbeit mit einigen Ortsbürgermeistern erarbeitet wurde, vor. Er vertritt die Meinung, dass für Gemeinden mit räumlich getrennten Ortsteilen eine Ortschaftsverfassung eingeführt werden kann. Es wurde eine Vorlage geschaffen, in der §§ wie Ortschaften, Ortschaftsräte, Ortsbürgermeister, Rechte und Aufgaben des Ortschaftsrates u. s. w. definiert sind. Diese Vorlage soll an die Gemeinderäte/-innen verteilt und in den nächsten Gemeinderatssitzungen diskutiert werden.

TOP 12. Kommunale Wohnungen

Herr Eckl sagt, dass in Bezug zur Sanierung kommunaler Wohnungen ein einheitliches Konzept von Bau-/Sanierungsmaßnahmen und deren Finanzierungen durch Bau- und Finanzausschuss erfolgen wird.

TOP 13. Haushalt 2011

Herr Eckl berichtet, dass in den Sitzungen des Finanzausschusses ausgiebig über die Entwicklung und Änderungen des Haushaltes 2010/2011 diskutiert und Empfehlungen gegeben wurden. Es wurde das Ziel erarbeitet, das gleiche Niveau wie 2009 beizubehalten.

Frau Tiesler hat eine Liste zum Vermögenshaushalt mit den Änderungsvorschlägen, die aus den Fraktionen und Ausschüssen zusammengetragen wurden, erstellt.

Zu der Liste von Frau Tiesler hatten die Fraktionen von CDU und Freie Wähler eine erneute Liste erstellt.

Herr Eckl macht den Vorschlag, Punkt für Punkt zu beraten und abzustimmen.

Herr Eckl erläutert die Pos. 1 Neubau Feuerwehrgebäude Dörstewitz

Dies wurde ausführlich in den Ausschüssen diskutiert. Für 2012 sind 350.000,00 € im Plan enthalten, Sperrvermerk ist nicht notwendig. Planungskosten betragen für 2011 ca. 25.000,00 €, sollen auch so fortgeführt werden.

Die Abstimmung ist positiv bei 2 Enthaltungen.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Pos. 2 Sanierung Grundschule Raßnitz

Herr Eckl erklärt, da die Schülerzahlen in der Raßnitzer Grundschule stetig steigen, soll hier die Sanierung unbedingt weitergeführt werden. Im Jahr 2011/2012 werden 25 Kinder eingeschult.

Die Abstimmung ist positiv bei 1 Enthaltung.

Pos. 3 Kirchen

Herr Eckl sagt, dass für 2011 die Zuweisungen für denkmalgeschützte Gebäude wieder auf 50.000,00 € aufgestockt werden sollen.

Die Abstimmung ist positiv bei 2 Enthaltungen.

Nach der zügigen Behandlung dieser drei Punkte äußern einige Gemeinderäte ihr Unverständnis über die unfaire Verfahrensweise und sind damit nicht einverstanden. Des Weiteren wurden fünf neue Positionen aufgeführt, die nicht im Finanzausschuss abgesprochen worden. Weiterhin wird die erstellte Liste der Fraktionen CDU und der Freien Wähler kritisiert, da die anderen Fraktionen diese Liste nicht kennen.

Herr Merkel sagt, dass so eine Änderungsliste auch die anderen Fraktionen hätten erstellen können.

Im Ergebnis dieser Diskussion legt Herr Eckl fest, diese Änderungsliste im Finanzausschuss zu beraten.

Damit sind die Gemeinderäte/-innen einverstanden.

Im Gegensatz zu den obigen Ausführungen weist Herr Eckl darauf hin, dass in der Einwohnerfragstunde zugesagt wurde, den Punkt Sportplatz Hohenweiden in der Haushaltsdiskussion zu behandeln. Deshalb erfolgt die gleiche Abstimmung wie zu den obigen 3 Positionen:

Die Mehrheit der Gemeinderäte/-innen spricht sich für den Beginn der Sportplatzumsiedlung im Jahre 2011 aus.

TOP 14. Genossenschaft "Kommunale IT-Union"

Herr Albrecht erläutert, dass im Jahr 2009 eine Genossenschaft gegründet wurde, die Kommunen eine interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der IT ermöglicht. Gründungsmitglieder sind die Landeshauptstadt Magdeburg, Gemeinde Barleben und die KID Magdeburg GmbH. Hier werden für die Gemeinden Programme wie Personalmanagement, Doppik, Liegenschafts- und Gebäudemanagement, Einwohnermeldeamt entwickelt. Die Gemeinde muss ein einmaliges Startkapital in Höhe von 5.000,00 € einbringen. Bei Austritt wird das Startkapital wieder ausgezahlt.

In den nächsten Gemeinderatssitzungen soll der Beitritt nach Zugang von Unterlagen beraten und entschieden werden.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

TOP 15. Mitlaufende Kalkulation

Herr Eckl berichtet, dass in der letzten Gemeinderatssitzung entschieden wurde die mitlaufende Kalkulationen u. s. w. durchzuführen. Dazu hat am 21.10.2010 eine erste Beratung stattgefunden. Anwesende waren, Frau Müller, Herr Rattunde, Herr Piotrowsky, Herr Eckl und Herr Weiß. Herr Weiß gab einen Überblick über die einzelnen Bauobjekte.

Man einigte sich darüber dem Vergabeausschuss diese Aufgaben zur Kontrolle zu übertragen.

Die Kontrolle betreffen folgende Objekte:

- Nachkalkulation Kita OT Hohenweiden
- Dorferneuerung „Mühlenende“ OT Raßnitz
- Vorkalkulation Zweifeldsporthalle OT Schkopau

TOP 16. Stand: Zentrale Service-Station

Herr Weiß erklärt, dass in der nächsten Vergabeausschusssitzung die Bauleistung Rohbau der Service-Station vergeben wird. Nach der Frage, ob ein Leiter des Bauhofes feststeht antwortet Herr Weiß, dass eine Personalbesetzung noch nicht getroffen wurde, aber einige Bewerbungen eingegangen sind.

TOP 17. Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Veranstaltung in der Barockkirche Burgliebenau Vorlage: I/014/2010

Herr Merkel erläutert die Beschlussvorlage und fügt hinzu, dass solche Konzerte bereits 1 Jahr im Voraus geplant werden. In diesem Jahr finden 8 hochkarätige Konzerte statt.

Es wurde nachgefragt, was dann aus diesem Konzert wird, wenn sich die Gemeinde dahingehend positioniert, keinen Zuschuss zu erteilen.

Darauf antwortet Herr Merkel, dass das Weihnachtskonzert abgesagt werden muss.

Herr Albrecht erklärt, dass dieses Weihnachtsoratorium ein Highlight für die Gemeinde ist und auch einen überregionalen Charakter hat. Wie z. B. auch die Konzertreihen in der Barockkirche sowie das MITZ, das Europäische Romanikzentrum oder die Bordunrocknächte. Diese überregionalen, für die Gemeinde Schkopau wichtigen, von den einzelnen Ortschaften nicht zu tragenden Aktivitäten sollten auch von der Gemeinde gefördert werden.

Herr Wanzek sagt, dass der Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport diesen Antrag diskutiert haben und ihn als nicht gerechtfertigt bewertet haben.

Beschluss 10 / 113 / 2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 26.10.2010 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.000 Euro in der Haushaltsstelle 33000.71800, um das Weihnachtskonzert in der Barockkirche Burgliebenau zu unterstützen.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	25 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	10
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 18. Bebauungsplan Nr. 3/6 "Am Wachtberg" der Gemeinde Schkopau, OT Ermlitz - 1. Änderung und Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 3 "Am Wachtberg Ost" und Nr. 4 "Am Wachtberg West"
Vorlage: III/020/2010

Herr Weiß erklärt die Beschlussvorlage und fügt hinzu, dass die Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher belange ohne gravierende Hinweise vorliegen. Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, diese Vorlage zu beschließen.

Beschluss GR 10 / 114 / 2010

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau hat die zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 3/6, (1. Änderung und Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 3 „Wachtberg Ost“ und Nr. 4 „Wachtberg West“) vom 10. Februar 2010 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/Nachbargemeinden mit folgendem Ergebnis geprüft:

vgl. beiliegende Abwägungsbögen

Die Hyder Consulting GmbH Deutschland wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, die Anregungen hervorgebracht haben, von dem Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 3/6 „Am Wachtberg“ (1. Änderung und Zusammenführung der Bebauungspläne Nr. 3 „Am Wachtberg Ost“ und Nr. 4 „Am Wachtberg West“) in der Fassung vom 11. Juni 2010 sowie die Begründung gleichen Datums und beschließt die Offenlage des Plans gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Dabei wird der Öffentlichkeit vom 15.11.2010 bis einschließlich 17.12.2010 während folgender Zeiten im Bauamt der Gemeinde Schkopau, Schulstraße 18, 06258 Schkopau die Gelegenheit gegeben, den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 3/6 einzusehen und Anregungen geltend zu machen:

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

montags, mittwochs: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 14.00 Uhr
dienstags: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
donnerstags: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
sowie freitags: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr.

Ort und Dauer der Auslegung sind eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen, mit dem Hinweis darauf, dass Anregungen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.

Die Hyder Consulting GmbH Deutschland soll beauftragt werden, die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden nochmals zu beteiligen und von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	26 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 19. Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) für die Ortsfeuerwehr Bündorf Vorlage: IV/011/2010

Herr Schmidt erklärt, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 17.08.2010 die Beschlussfassung abgelehnt hat und diese zurück an den Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen zurückgewiesen hat. Nach umfangreicher Diskussion in der Sitzung des Ausschusses vom 30.09.2010 entschied sich der Ausschuss gegen die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges, Ortswehr Schkopau und für die Ersatzbeschaffung eines TSF-W für die Ortswehr Bündorf. Herr Schmidt informiert, dass in der letzten Wehrleiterberatung diese Thematik diskutiert wurde. Man vertritt die Meinung, die Summe von 135.000,00 € zu splitten. 115.000,00 € für das Fahrzeug der Ortswehr Bündorf und 20.000,00 € für den Umbau des TSF für die Ortswehr Schkopau.

Herr Teske weist darauf hin, da weder ein Angebot noch ein Konzept zum Umbau des FFW-Fahrzeuges der Ortswehr Schkopau in Höhe von 20.000,00 € vorliegen, ob nicht der Kostenrahmen am Ende zu gering ist. Es wäre besser, diese Summe als Reserve für das Fahrzeug der Ortswehr Bündorf bereitzuhalten.

Herr Trisch kritisiert die Verfahrensweise. Man sollte zuerst den Umbau des Schkopauer Fahrzeuges prüfen, ob sich der Umbau eines 13 Jahre alten Fahrzeuges überhaupt noch rentiert.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Herr Eckl weist darauf hin, dass sich der Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen für die Bereitstellung der Mittel zur Anschaffung eines TSF-W für die Ortsfeuerwehr Bündorf entschieden hat.

Beschluss GR 10 / 115 / 2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Schkopau beschließt in seiner Sitzung am 26. Oktober 2010 die Anschaffung eines TSF-W für die Ortsfeuerwehr Bündorf aus den freigewordenen Mitteln auf der Haushaltsstelle 13000.93572 von maximal 115.000 €.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	30 + Bürgermeister
davon anwesend:	26 + Bürgermeister
Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 31 der Gemeindeordnung (GO LSA) war kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 20. Umbau des vorhandenen TSF der Ortsfeuerwehr Schkopau Vorlage: IV/012/2010

Herr Haufe erklärt, dass der Ausschuss für öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Umweltfragen den Beschlussantrag in der vorliegenden Form nicht unterstützt hat.

Es sollen Angebote für den Umbau und Weiternutzung des Fahrzeuges der Ortswehr Schkopau eingeholt werden. Die Beanstandungen der Dekra sollen dahingehend geprüft werden, ob das Fahrzeug in diesem jetzigen Zustand überhaupt noch so weiter genutzt werden kann.

Herr Trisch ist der Ansicht, wenn laut Gutachten der Dekra das Fahrzeug überladen wäre, würde es zur weiteren Nutzung gesperrt werden.

Herr Schmidt erklärt nochmals, dass die 115.000,00 € für die Anschaffung eines TSF-W für die Ortswehr Bündorf reicht, da aus Erfahrung die Anschaffung ca. 107.000,00 € betragen. Und für ca. 20.000,00 € kann man das Fahrzeug für die Ortswehr Schkopau herrichten.

Herr Albrecht bekräftigt die Ausführungen von Herrn Schmidt, da dies auch mit den Wehrleitern bzw. Ortsfeuerwehren so abgesprochen wurde, und dies auch im Haushalt 2010 vorgesehen ist. Beide Vorschläge sind akzeptabel.

Frau Tiesler sagt, dass die 20.000,00 € auch im Jahr 2011 zur Verfügung stehen.

Herr Schröppler ist der Meinung, dass bereits im Ordnungsausschuss eindeutig die Notwendigkeit zum Umbau des vorhandenen Fahrzeuges der Ortswehr erläutert wurde. Hier sollte ein schneller Lösungsweg herbeigeführt werden, um den Transport der Feuerwehrleute zu sichern. Er plädiert auch dafür, die Restsumme der Ortswehr Schkopau zur Verfügung zu stellen.

NIEDERSCHRIFT

über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

Da nach den Diskussionsbeiträgen keine Einigung erzielt wurde, äußert sich Herr Schmidt, dass er die Beschlussvorlage zurückzieht, aber die 20.000,00 € trotzdem gesichert haben will.

Herr Albrecht sagt, dass dies so nicht möglich ist, da die 20.000,00 € Bestandteil der Beschlussvorlage sind. Der Fahrzeugumbau für die Ortswehr Schkopau soll nochmals mit den Wehrleitern abgesprochen werden, um schnell eine Klärung zu finden.

Herr Haufe bekräftigt dies und sagt, da das Geld auch nach dem 31.12.2010 zur Verfügung steht, soll dies nochmals im Ausschuss diskutiert werden.

Herr Eckl fragt, wer für die Vertagung der Beschlussvorlage ist.

Nach Abstimmung ist die Mehrheit der Gemeinderäte/-innen für die Vertagung.

TOP 21. Kooperationsverträge (mitz, ERZ und Freundeskreis)

Herr Eckl ist der Meinung, dass sich der Abschluss von überregionalen Verträgen für die Gemeinde immer positiv auswirkt. Unter Hinweis auf TOP 17 empfiehlt er, dieses Thema im Ausschuss für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport zu behandeln und dem Gemeinderat eine Empfehlung vorzubereiten.

TOP 22. Stand der Entwicklung Essenszuschuss

Frau Spaller erläutert, dass im Haushalt der Ansatz an Essengeldzuschuss für die Grundschule mit 17.400,00 € und für die Kindereinrichtungen mit 34.800,00 € veranschlagt wurde. Für die Kindereinrichtungen erfolgen keine Zahlungen, da die Richtlinie nur für die Schulen zutrifft. In der Verwaltung liegen 19 Anträge zum Essengeldzuschuss vor. 13 Anträge wurden bewilligt. 1 Antrag abgelehnt. Bei 5 Anträgen wurden Unterlagen nachgefordert.

TOP 23. Anfragen

Herr Merkel macht nochmals auf das Problem Deichsanierung des Elsterdeiches aufmerksam. Es sollte über das Ordnungsamt abgeprüft werden. Herr Weiß sagt, dass für die Hochwasserschutzanlagen die LHW verantwortlich ist.

Herr Riesner antwortet, dass dieses dem Amt für Hochwasserschutz bekannt ist, ist dies kein Problem darstellt und auch nichts geändert wird.

Herr Schräpler fragt an, warum es zu einer Verzögerung im Bau der Servicestation gekommen ist, da bereits am 01.07.2010 der Spatenstich erfolgen sollte.

Herr Weiß antwortet, da sich die Ausschüsse und der Gemeinderat mit diesem Thema lange befasst haben konnte der Zeitplan auf keinen Fall eingehalten werden.

NIEDERSCHRIFT

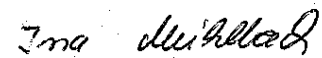
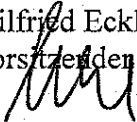
über die 10. Sitzung Gemeinderatssitzung der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010

TOP 24. Sonstiges

Es gibt keine Wortmeldungen.

Um 20:40 Uhr beendet Herr Eckl die öffentliche Sitzung.

Wilfried Eckl
Vorsitzender


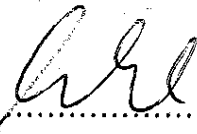
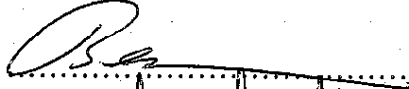
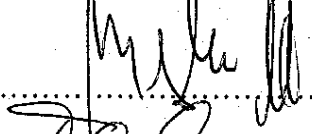
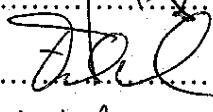

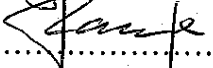
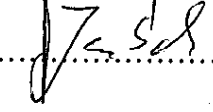

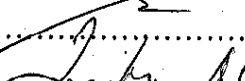
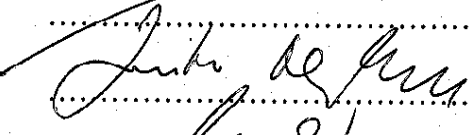
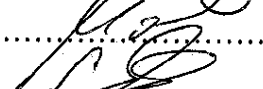


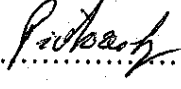


Ina Mühlbach
Protokollantin

Niederschrift

**über die 10. ordentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am
26.10.2010**

Anlage 1 Anwesenheitsliste

Name	Unterschrift
Bürgermeister im Gemeinderat Detlef Albrecht	
Vorsitz Wilfried Eckl Freie Wähler/FDP/Grüne	
Mitglied Lutz Bedemann SPD	
Norbert Berghoff Freie Wählergemeinschaft Wallendorf (Luppe)	
Dieter Felsch CDU	
Annamari Gellert Die Linke	
Andrej Haufe CDU	
Thomas Jentsch CDU	
Bodo Joost Freie Wähler/FDP/Grüne	...entschuldigt.....
Gerd Knaak CDU	...entschuldigt.....
Gert Lehmann Die Linke	
Andreas Marx Freie Wähler/FDP/Grüne	
Günter Merkel Freie Wähler/FDP/Grüne	
Elke Mohr Freie Wähler/FDP/Grüne	
Lars Möritz CDU	
Ulrike Müller Die Linke	
Waldemar Piotrowsky Freie Wähler/FDP/Grüne	

Sabine Pippel	CDU
Hans-Joachim Pomian	parteilos
Andreas Rattunde	Freie Wähler/FDP/Grüne
Carmen Rauschenbach	SPD
Bernhard Riesner	Freie Wähler/FDP/Grüne
Günter Sachse	SPD
Victoria Schmid	SPD
Tino Schneider	CDU
Ehrhardt Schräpler	Freie Wähler
Dr. Rolf Strauch	CDU
Michael Teske	Die Linke
Martin Trisch	SPD
Edith Uhlmann	CDU
Patrick Wanzek	SPD
Ortsbürgermeister	
Andreas Gasch	Freie Wähler
Steffen Holz	Einzelbewerber
Wolfgang Specking	Einzelbewerber
Amtsleiter	
Wolfgang Schmidt	
Martina Spaller	
Doris Tiesler	
Matthias Weiß	
Protokollant	
Ina Mühlbach	

Tino Schneider

Hans-Joachim Pomian

...entschuldigt...

Carmen Rauschenbach

Bernhard Riesner

Günter Sachse

entschuldigt

Victoria Schmid

Tino Schneider

Ehrhardt Schräpler

Dr. Rolf Strauch

Michael Teske

Martin Trisch

Edith Uhlmann

Patrick Wanzek

Andreas Gasch

Steffen Holz

Wolfgang Specking

Wolfgang Schmidt

Martina Spaller

Doris Tiesler

Matthias Weiß

Ina Mühlbach

Bekanntmachung


Beschlüsse der 10. ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Schkopau am 26.10.2010


I. Öffentlicher Teil

- GR 10 / 112 / 2010 1. Änderung der Hauptsatzung
- GR 10 / 113 / 2010 Antrag auf Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe -
Veranstaltung in der Barockkirche Burgliebenau
- GR 10 / 114 / 2010 Bebauungsplan Nr. 3/6 "Am Wachtberg" der Gemeinde Schkopau,
OT Ermlitz - 1. Änderung und Zusammenführung der
Bebauungspläne Nr. 3 "Am Wachtberg Ost" und Nr. 4 "Am
Wachtberg West"
- GR 10 / 115 / 2010 Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) für
die Ortsfeuerwehr Bündorf

II. Nichtöffentlicher Teil

- GR 10 / 116 / 2010 Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Hohenweiden


Albrecht
Bürgermeister


Eckl
Vorsitzender des Gemeinderates